

Zusätzliche Züge auf der S-Bahn S 1 zu Pfingsten

Extra S-Bahnen fahren an Pfingstsonntag und Pfingstmontag

Über das Pfingstwochenende sind auf der S-Bahn S 1 in Richtung Sächsische Schweiz zusätzliche Züge mit mehr Platz unterwegs. „Zusätzlich zu den extra Zügen fahren die regulären S-Bahnen mit einem fünften Wagen“, sagt Lutz Auerbach, Abteilungsleiter für Verkehr im Verkehrsverbund Oberelbe (VVO). Der VVO und die S-Bahn Dresden reagieren damit auf die erwartete höhere Nachfrage über die Feiertage.

Die Zusatzzüge werden am Pfingstsonntag und Pfingstmontag zwischen dem Dresdner Hauptbahnhof und Schöna eingesetzt und halten an allen Stationen. Ein Zug fährt 9.50 Uhr vom Dresdner Hauptbahnhof elbaufwärts, der zweite setzt sich 10.20 Uhr in Bewegung. Zurück nach Dresden kommen die Ausflügler ebenfalls ganz bequem mit den zusätzlichen Bahnen. Die Züge mit jeweils vier Wagen und 480 Plätzen verlassen Schöna um 16.50 Uhr und 17.50 Uhr und sind nach 56 Minuten wieder in der Landeshauptstadt. „Damit bieten wir den Ausflüglern in den Hauptverkehrszeiten innerhalb einer Stunde mehr als 2.000 Plätze in beziehungsweise aus der Sächsischen Schweiz an“, erläutert Stephan Naue, Leiter Marktgebiet Sachsen bei DB Regio Südost. „Die Zusatzzüge sind besonders für Fahrgäste mit Fahrrädern geeignet, da diese nicht ganz so voll wie die regulären S-Bahn sind.“

Für Ausflüge in Gruppe lohnt sich die Kleingruppenkarte. Das Ticket ist für fünf Personen gültig und kann den ganzen Tag in Regionalzügen, Bussen, Straßenbahnen und auf den meisten Fähren genutzt werden. Für die Fahrt in die Sächsische Schweiz, beispielsweise ab Radebeul, kostet das Ticket 28 Euro. Für zwei Tarifzonen ist das Ticket für 21 Euro zu haben.

Informationen zu Fahrplan und Tarif gibt es bei allen Verkehrsunternehmen im VVO, im Internet unter **www.vvo-online.de** und an der VVO-InfoHotline unter 0351/ 852 65 55.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Christian Schlemper

Pressesprecher

Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO)

0351/852 65 12

presse@vvo-online.de

www.vvo-online.de

www.twitter.com/vvo_presse